

Ausschreibung der Stelle einer Universitätsprofessur für Betriebswirtschaftslehre mit dem Schwerpunkt Accounting und Auditing

Am Institut für Rechnungswesen, Steuerlehre und Wirtschaftsprüfung der Fakultät für Betriebswirtschaft der Universität Innsbruck ist eine

Universitätsprofessur für Betriebswirtschaftslehre mit dem Schwerpunkt Accounting und Auditing

gemäß § 98 UG zu besetzen. Das privatrechtliche Arbeitsverhältnis auf Basis des Angestelltengesetzes wird mit der Universität unbefristet eingegangen. Das Beschäftigungsausmaß beträgt 100%.

Aufgaben

Vertretung des Faches „Accounting und Auditing“ in Forschung und Lehre. Die Professur soll das Fachgebiet international sichtbar vertreten und durch ihre Forschung zu dessen wissenschaftlicher Weiterentwicklung beitragen. Forschungsschwerpunkte umfassen Fragestellungen des Accounting und Auditing sowie deren Schnittstellen zur Unternehmensberichterstattung. Darunter fallen unter anderem Fragestellungen zur Prüfung von Finanz- und Nachhaltigkeitsinformationen, nationale und internationale Entwicklungen in der Wirtschaftsprüfung und Assurance, Fragen der Prüfungsqualität und Unabhängigkeit sowie regulatorische und digitale Entwicklungen im Bereich der Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung.

Ein aktives Engagement im fakultären Forschungszentrum „Accounting Theory and Research“ sowie die Mitwirkung im fakultätsübergreifenden Forschungsschwerpunkt „Economy, Politics and Society“ werden erwartet. Darüber hinaus wird eine aktive Mitwirkung an der internationalen Profilbildung des Instituts und der Fakultät erwartet.

Von der Stelleninhaberin bzw. dem Stelleninhaber wird zudem eine aktive Mitwirkung in internationalen wissenschaftlichen Netzwerken, die Präsentation der Forschung auf renommierten internationalen Fachtagungen sowie die erfolgreiche Einwerbung kompetitiver Drittmittel erwartet.

In der Lehre soll die Professur jedenfalls das Fach Wirtschaftsprüfung in den einschlägigen Studienangeboten (Bachelor, Master, PhD) der Fakultät für Betriebswirtschaft abdecken.

Die persönliche Einbindung in der akademischen Selbstverwaltung und in Arbeitsgruppen auf Instituts- und Fakultätsebene stellt einen weiteren fixen Bestandteil dieser Professur dar.

Anstellungserfordernisse

- a) Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung;
- b) Einschlägige Lehrbefugnis (Habilitation) oder gleichzuhaltende Leistung;

- c) Publikationen in führenden internationalen referierten Fachzeitschriften sowie Nachweis internationaler wissenschaftlicher Sichtbarkeit und Anerkennung;
- d) Ausgewiesene Kompetenz in empirisch-quantitativen und/oder qualitativen Methoden;
- e) Nachweis der Einbindung in die internationale Forschung;
- f) Interdisziplinäres Arbeiten;
- g) Facheinschlägige Auslandserfahrung;
- h) Erfahrung in der Einwerbung und Verwaltung kompetitiver Drittmittel;
- i) Ausgeprägte didaktische Fähigkeiten;
- j) Qualifikation zur Führungskraft;
- k) Die Fähigkeit, Lehrveranstaltungen in Deutsch und Englisch zu halten, bzw. gegebenenfalls die Bereitschaft, die fehlende Sprache für den Gebrauch im Rahmen der universitären Aufgaben im erforderlichen Ausmaß (mindestens C1-Niveau binnen 2 Jahren in der zweiten Sprache) zu erlernen;

Bewerbungen müssen bis spätestens

30.09.2026

an der Universität Innsbruck, Fakultäten Servicestelle, Standort Karl-Rahner-Platz 3, A-6020 Innsbruck (fss-karlahnerplatz@uibk.ac.at) eingelangt sein.

Die Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und lädt daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Für diese Position ist eine Einreihung in die Verwendungsgruppe A1 des Kollektivvertrages für Arbeitnehmer:innen der Universitäten und ein Mindestentgelt von € 6.713,30/Monat (14 mal) vorgesehen. Ein in Abhängigkeit von Qualifikation und Erfahrung höheres Entgelt und die Ausstattung der Professur sind Gegenstand von Berufungsverhandlungen. Darüber hinaus bietet die Universität zahlreiche attraktive Zusatzleistungen (<http://www.uibk.ac.at/universitaet/zusatzleistungen/>).

Die Bewerbungsunterlagen sollen jedenfalls enthalten:

- Lebenslauf mit Darstellung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdegangs;
- Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen, Vorträge sowie sonstiger wissenschaftlicher Arbeiten und Projekte, inklusive der Drittmittelprojekte unter Angabe des budgetären Eigenanteils, der Art der Einwerbung (kompetitiv/nicht kompetitiv) und der Rolle bei der Antragstellung;
- Beschreibung abgeschlossener, laufender und geplanter Forschung;
- ein Lehrekonzzept und
- die fünf wichtigsten wissenschaftlichen Arbeiten/Publicationen in Volltext.

Die Bewerbungsunterlagen sind digital (E-Mail mit PDF-Anhang) beizubringen.

Laufende Informationen über den Stand des Verfahrens finden Sie unter:

<https://www.uibk.ac.at/de/fakultaeten-servicestelle/standorte/karlrahnerplatz3/berufung/>

Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Veronika Sexl

R e k t o r i n